Kräuterheilung bei Katzen- und Hundediabetes

Natürliche Kräuter wurden im Laufe der Jahrhunderte verwendet, um den Blutzuckerspiegel beim Menschen zu kontrollieren, ohne Insulin zu verwenden. Erst seit kurzem ist Diabetes bei Katzen und Hunden aufgrund von Bewegungsmangel in Verbindung mit falschen Ernährungsgewohnheiten zu einem Problem geworden. Hier ist meine Liste von vier Heilkräutern, die Sie verwenden können, um Ihrem pelzigen diabetischen Freund zu helfen. Katzen- und Hundediabetes treten bei nordamerikanischen Haustieren häufig auf, wobei sich die Mehrheit der Tierhalter für natürliche Behandlungen für Haustiere mit Diabetes entschieden hat. Die Verwendung natürlicher Diabetesbehandlungen für Katzen- und Hundediabetes ermöglicht es Besitzern von Haustieren mit Diabetes, den Blutzuckerspiegel auf …

Natürliche Kräuter wurden im Laufe der Jahrhunderte verwendet, um den Blutzuckerspiegel beim Menschen zu kontrollieren, ohne Insulin zu verwenden. Erst seit kurzem ist

Diabetes bei Katzen und Hunden aufgrund von Bewegungsmangel in Verbindung mit falschen Ernährungsgewohnheiten zu einem Problem geworden. Hier ist meine Liste von vier Heilkräutern, die Sie verwenden können, um Ihrem pelzigen diabetischen Freund zu helfen.

Katzen- und Hundediabetes treten bei nordamerikanischen Haustieren häufig auf, wobei sich die Mehrheit der Tierhalter für natürliche Behandlungen für Haustiere mit Diabetes entschieden hat. Die Verwendung natürlicher Diabetesbehandlungen für Katzen- und Hundediabetes ermöglicht es Besitzern von Haustieren mit Diabetes, den Blutzuckerspiegel auf natürliche Weise zu senken, die Insulinresistenz umzukehren, die natürliche Insulinproduktion zu stimulieren und schmerzhafte Injektionen zu vermeiden – alles ohne Nebenwirkungen.

Die erfolgreiche Behandlung von Hundediabetes beruht auf vier Hauptkräutern, deren wohltuende Wirkung sich bewährt hat: Kurkumawurzel, Gymnema sylvestre, Bittermelone und Bockshornkleesamen. Eingeweicht in einen Tee oder als natürlicher Kräuterextrakt hat jedes Kraut seine eigenen Eigenschaften, um Katzen- oder Hundediabetes zu behandeln und das Tier gesund zu halten und gleichzeitig den Blutzucker auszugleichen.

Ein wichtiges Kraut zur Behandlung von Hundediabetes, die Kurkumawurzel, gehört zur Familie der Ingwergewürze. Das Kraut hat einen leicht bitteren Geschmack, aber auch einen scharfen Pfeffergeschmack mit einem Senfgeruch. Er ist auch als indischer Safran oder Curcuma longa bekannt und stammt aus dem tropischen Südasien.

Kurkuma-Wurzel spielt eine wichtige Rolle bei der Bekämpfung von Insulinresistenz, Entzündungen und einer Verringerung des Körpergewichts. Der Wirkstoff in Kurkuma ist Curcumin, das in Indien seit Tausenden von Jahren verwendet wird. Kurkuma wird als allgemeines Schmerzmittel, zur Unterstützung der Verdauung, als Antibiotikum, als natürliches

Antiseptikum verwendet und ist seit vielen Jahren für seine entzündungshemmenden Eigenschaften bekannt. Neben Diabetes bei Hunden gibt es zahlreiche gesundheitliche Probleme, die gut auf Kurkuma ansprechen. Diese beinhalten

Alzheimer-Krankheit

Arthritis

Darmkrebs

Mukoviszidose

Entzündungsbedingte Fettleibigkeit

Insulinresistenz

Leberprobleme

Melanom

Bauchspeicheldrüsenkrebs

Rheuma

Typ 2 Diabetes

Gymnema sylvestre ist Teil der ayurvedischen Kräutermedizin und wird auch „Zuckerzerstörer“ genannt. Das Kauen auf seinen Blättern reduziert den Geschmack von Zucker in Lebensmitteln, die in den Mund gelangen. Es stammt aus den tropischen Wäldern Zentral- und Westindiens, Australiens und des tropischen Afrikas und wird seit fast zwei Jahrtausenden als natürliche Behandlung von Diabetes verwendet. Erst vor kurzem ist Gymnema sylvestre in die Vereinigten Staaten und Europa eingetreten. Klinische Studien zeigen, dass Gymnema eine wirksame Behandlung von Diabetes bei Hunden ist und den Blutzuckerspiegel bei Hunden im Laufe der Zeit senkt.

Bittere Melone

Im Jahr 2008 sammelte eine Studie des Garvan Institute of Medical Research und des Shanghai Institute of Materia Medica vier Verbindungen aus frischer Bittermelone, die das Enzym AMPK aktivieren. Dies ist wichtig, da das Enzym AMPK ein Protein ist, das den Kraftstoffstoffwechsel reguliert und die Glukoseaufnahme ermöglicht, um Diabetes bei Mensch und Hund ohne bekannte Nebenwirkungen zu behandeln.

„Wir können jetzt auf molekularer Ebene verstehen, warum Bittermelone zur Behandlung von Diabetes wirkt“, sagte Professor David James, Direktor des Diabetes- und Fettleibigkeitsprogramms bei Garvan. „Indem wir die Verbindungen isolieren, von denen wir glauben, dass sie therapeutisch sind, können wir untersuchen, wie sie in unseren Zellen zusammenarbeiten.“ Ohne Technologie und Fortschritte in der Wissenschaft wäre es niemals möglich, etwas so Einfaches wie Bittermelone und die Wirkung ihrer Verbindungen auf Hundediabetes zu analysieren.

Bittermelone, auch Bitterkürbis genannt, wird in Afrika, Asien und der Karibik angebaut. Es ist ein traditionelles Heilmittel gegen Diabetes mellitus auf den Inseln des Pazifischen und Indischen Ozeans und senkt den Blutzucker bei Typ-1- und Typ-2-Diabetes (in seiner Extraktform). Neben Hundediabetes wird Bittermelone auch bei

Antikrebs

Virostatikum

Herz-schützend

Verstopfung

Magen-Darm-Erkrankung

Immunmodulation

Verdauungshilfe

Bockshornkleesamen werden als Heil- und Speisegewürz verwendet. Es wird hauptsächlich in Indien angebaut und von vielen Menschen wie Sonnenblumenkerne gegessen. Häufiger werden Bockshornkleesamen für das berühmte Currygericht oder zum Abschmecken als Salz und Pfeffer verwendet.

Bockshornkleesamen werden in der richtigen Dosierung bei Hundediabetes und bei Menschen verwendet, um eine aktive Hyperglykämie zu reduzieren. Die Kräfte der Verbindung liegen in ihren Samen. Einige Diabetiker berichten von guten Ergebnissen, indem sie die Bockshornkleesamen über Nacht einweichen, um ein paar Tassen Morgen- und Abendtee zuzubereiten, wobei ein Rückgang von 20 bis 30 BS-Punkten erreicht wird.

Bockshornkleesamen, Kurkumawurzel, Gymnema sylvestre und Bittermelone bilden die legendäre Formel von Primalix Blood-Sugar Balance, einem Kräuterextrakt, dem Tierliebhaber überall bei Katzen- und Hundediabetes vertrauen.

Details

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki